

Evaluation der Weiterbildung in Deutschland 2011

Hinweise für Weiterbildungsbefugte zur Online-Befragung

Wie erfolgt die Anmeldung im Webportal und welche Angaben werden benötigt?

- Bitte melden Sie sich im Webportal der Evaluation (www.evaluation-weiterbildung.de) mit den Ihnen im Mitglieder-Portal der LÄK Hessen zur Verfügung gestellten Zugangsdaten an:
Teilnehmer-Nummer sowie persönlicher, einmal funktionierender Zugangscode (EZC)
- Sie können nun einen selbst gewählten Benutzernamen eingeben. Aus Sicherheitsgründen ist es erforderlich, dass Sie auch ein persönliches Passwort festlegen:
mindestens 6 Zeichen inkl. eines Sonderzeichens oder einer Zahl
- Bitte prüfen Sie die von Ihrer Ärztekammer bereits hinterlegten Angaben zu Ihrer Befugnis und Ihrer Weiterbildungsstätte (WBS).
Sollten diese Angaben nicht korrekt sein, wenden Sie sich bitte an die Hotline-Stelle Ihrer Ärztekammer. Im Fall einer gemeinsam erteilten Befugnis wird lediglich einer dieser gemeinsam Befugten (der im Rahmen dieser Evaluation verantwortliche Befugte) aufgeführt, weil die Weiterbildungsstätte nur einmal evaluiert werden soll.

Geben Sie eine persönliche E-Mail-Adresse an, an welche Ihnen z. B. ein eventuell verloren gegangenes Passwort zugesendet werden kann.

Falls Sie als Befugter für zwei verschiedene Fachrichtungen an der Befragung teilnehmen, beachten Sie bitte, dass Sie zwei unterschiedliche E-Mail-Adressen benötigen. Sie erhalten in diesem Fall auch zwei unterschiedliche Schreiben von der Ärztekammer

Bitte geben Sie Ihre Zustimmungserklärung zum Datenschutz ab.

Auf dem Webportal erhalten Sie nochmals die Möglichkeit, die Informationen zum Datenschutz zu lesen.

- Bitte füllen Sie nun den Fragebogen für die Befugten aus (Dauer ca. 15-20 Minuten).
Falls Sie Ihre Antworten auch noch nach dem Ausfüllen/Absenden des Fragebogens einsehen möchten, empfehlen wir Ihnen, sich während der Beantwortung die jeweilige Seite vor dem „WEITER“ auszudrucken. Das Ausdrucken des vollständig ausgefüllten Fragebogens am Ende der Befragung ist leider nicht möglich.
- **Wie können die Weiterzubildenden an der Befragung teilnehmen?**
Damit Ihre Weiterzubildenden (WBA) an der Befragung teilnehmen können, benötigt die Ärztekammer deren Einheitliche Fortbildungsnummer (EFN/Barcode) oder deren Name und Vorname. Den eingetragenen WBA leitet die Ärztekammer über das Mitglieder-Portal der LÄK Hessen die persönlichen Zugangsdaten zur Teilnahme an der Befragung zu.
- **Welche Ergebnisse meiner Weiterbildungsstätte werden veröffentlicht?**
Die wissenschaftliche Begleitung und Auswertung der Evaluation erfolgt durch die Professur Consumer Behavior der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich (ETH Zürich), die seit vielen Jahren die entsprechende Umfrage der Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte (FMH) begleitet.
Sie erhalten von der Ärztekammer ein Informationsschreiben, sobald die Ergebnisse der Befragung bezüglich Ihrer eigenen Weiterbildungsstätte (WBS) – sogenannter Individueller Befugtenbericht – über das Webportal anhand Ihrer persönlichen Zugangsdaten (bitte aufbewahren) abrufbar sind.

Einsicht in den Individuellen Befugtenbericht haben lediglich die mit der Erhebung befassten Personen in der zuständigen Ärztekammer und der ETH Zürich. Nach Erstellung der Auswertungen soll ein Teil des Berichts für die WBS, die sogenannte Ergebnisspinne, veröffentlicht werden. Mit Vorliegen des Berichts teilt Ihnen die Ärztekammer auch mit, dass Sie die Möglichkeit haben, der Veröffentlichung der Ergebnisspinne innerhalb einer definierten Frist (ca. vier Wochen) zu widersprechen. Bitte besprechen Sie die Ergebnisse der Befragung, insbesondere den Befugtenbericht, mit den bei Ihnen tätigen WBA.

- **Welche datenschutzrechtlichen Aspekte sind zu beachten?**

Alle im Zusammenhang mit dem Projekt erhobenen und verwendeten Daten werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen über den Datenschutz behandelt. Ausführliche Erläuterungen zum Datenschutz und zur Nutzung der Daten finden Sie auf der Startseite des Webportals.

Für die Übermittlung der EFN der bei Ihnen tätigen WBA im Webportal der LÄKHessen bzw. die ETH Zürich müssen Sie sich zumindest die mündliche Zustimmung Ihrer WBA einholen und dies vor Ausfüllen des Fragebogens im Webportal bestätigen.

Ferner werden Sie gebeten zu erklären, dass Sie über die Veröffentlichung ausgewählter Ergebnisse (sogenannte Ergebnisspinne) aus Ihrem Befugtenbericht und über Ihr Recht auf Widerspruch gegen die Veröffentlichung informiert sind.

Damit bei geringer Anzahl an Rückmeldungen nicht ohne Zustimmung der WBA ungewollt eventuelle Rückschlüsse auf deren Identität gezogen werden können, werden bei weniger als vier Rückmeldungen je WBS für die Erstellung des Befugtenberichts nur diejenigen Antwortbögen von WBA verwendet, die dieser Nutzung ausdrücklich zugestimmt haben.

- **Warum soll ich mich an der Befragung beteiligen?**

Die Umfrage dient dazu, die aktuelle Situation in den Weiterbildungsstätten darzustellen, um die Qualität der Weiterbildung zu erhalten bzw. zu verbessern. Mit den gewonnenen Erkenntnissen sollen auch Anreize entwickelt werden, um den ärztlichen Nachwuchs zu motivieren, eine Tätigkeit in der Patientenversorgung in Deutschland auszuüben. Zudem soll der Abwanderung junger Ärztinnen und Ärzte in andere Berufsfelder oder ins Ausland entgegengewirkt werden.